



Die Bibel ist Christus in Schriftform (Transkript)

Der Schlüssel Davids

- Gerald Flurry
- [08.05.2020](#)

Ich gebrauche oft den Ausdruck, dass die Bibel Christus in der Schriftform ist, aber ist das wirklich wahr? Ich denke, viele Menschen glauben das nicht, aber kann man es beweisen? Sagt es das in Ihrer Bibel, in so vielen Worten? Ich meine, wir müssen uns das heute ansehen. Die Bibel ist das populärste Buch aller Zeiten auf der ganzen Welt, und in den letzten zweihundert Jahren wurden von diesem Buch mehr als 2, 5 Milliarden Exemplare verkauft, und es wurde in 300 Sprachen übersetzt. Und dennoch, wenn man sich diese Welt und die Menschen in ihr ansehen, muss man sagen, dass dieses Buch immer noch in ein Geheimnis gehüllt ist! Es ist ein Geheimnis für den Menschen! Warum ist das so?

Dieses Buch sagt Ihnen, warum wir geboren wurden und wohin wir gehen, und es erzählt Ihnen alles über Gottes Gesamtplan, den Er durch Seine heiligen Tage ausarbeitet. Es sagt Ihnen GENAU, was Gott mit dem Menschen vorhat und warum alles so ist, wie es jetzt ist. Sie können das in Ihrer Bibel sehen, aber wohin gehen wir? Sie können diesen FREIEN FALL in die VERWÜSTUNG erkennen, wenn Sie sich genau umsehen, was in dieser Welt geschieht. Gehört das zu Gottes Plan? Ja, ganz gewiss TUT ES das, und es wurde auch in Ihrer Bibel im Neuen Testament PROPHEZEIT.

Herbert W. Armstrong pflegte die Aussage zu machen, dass die Bibel das Anleitungsbuch des Schöpfers ist. Sie zeigt dem Menschen den Weg ZU ECHTEM FRIEDEN, ZU GLÜCK und einfach unglaublichem ERFOLG in seinem Leben, wenn er nur Gott glaubt, dieser Bibel glaubt und diesem Wort glaubt.

Die URSACHE für alle Weltprobleme und das Verständnis über die menschliche Natur – welche die Menschen heute NICHT verstehen – macht Gott in der Bibel sehr klar verständlich, und Er sagt in Jeremia 17, Vers 9: „Überaus trügerisch ist das Herz und böse; wer kann es ergründen?“ (Schlachter 2000). Das ist das, was Er dazu sagt, und das sagt uns natürlich alles über die blutige Geschichte des Menschen als ERGEBNIS dieses bösen Herzens, dieses äußerst bösen Herzens.

Beachten Sie Johannes 5, 38: Ist die Bibel Christus in Schriftform? Vers 38: „Und sein Wort habt ihr nicht in euch wohnen; ...“ Sein Wort oder die Bibel! „... denn ihr glaubt dem nicht, den er gesandt hat.“

Und Vers 39: „Ihr sucht in der Schrift ...“, oder in der Bibel, „... denn ihr meint, ihr habt das ewige Leben darin; und sie ist's, die von mir zeugt.“ Darüber muss man jetzt nachdenken, denn diese Heilige Schrift, diese Bibel, zeugt von Christus. Es geht hier um Christus in der Schriftform. Und Gott hat Ihn gesandt, um das Werk von Gott dem Vater hier auf dieser Erde zu tun, und Er sagte: „Ihr sucht in der Schrift Sie ZEUGT VON mir. Darum geht es, um Christus in der Schriftform. GLAUBEN Sie das? Glaube ich es? Nun, was mich betrifft, so habe ich das über viele Jahre hinweg nachgewiesen, ich glaube es. Die Bibel ist Christus in Schriftform. Sie schließt das Alte und das Neue Testament ein, und das können auch Sie für sich selbst nachweisen, aber Sie müssen die Schriften durchforschen. Wie viele Menschen gibt es, die die Schriften DURCHSUCHEN um herauszufinden, was Gott von ihnen verlangt? Doch das ist es, was WIR tun müssen. Wir müssen etwas TUN. Aber noch einmal: Die Heilige Schrift ist Christus in Schriftform.“

Was IST ein wahrer Christ? Nun, man setzt voraus, dass ein wahrer Christ jemand ist, der Christus nachfolgt. Deshalb nennt man uns Christen. Aber viele Menschen beachten das Wort Gottes nicht. Viele CHRISTEN tun es nicht.

Beachten Sie jetzt Johannes 14, Vers 6: „Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.“ Es erfolgt durch die Bibel. Sie werden nicht zum Vater kommen, Sie werden nicht im Reich Gottes sein, es sei denn, Sie gehen zu Christus, und das ist die Bibel. Er ist nicht hier, wo man ihn sichtbar sehen kann, aber er ist ganz sicher das Haupt Seiner Kirche, und er ist hier auf dieser Erde, und Er versprach, dass Er Seine

Kirche bauen würde und dass die Pforten der Hölle sie niemals besiegen würden; sie würde niemals sterben. *Ich bin der Weg*, sagte Er. Das ist der einzige Weg, um in das Königreich einzutreten. Folgen Sie „dem Weg und der Wahrheit.“ Die Menschen reden über die Suche nach der Wahrheit, aber was IST die Wahrheit? Nun, die Bibel sagt uns das sehr deutlich; es ist überhaupt nicht verwirrend. Denken Sie darüber nach, wenn Er sagt, dass „niemand zum Vater kommen kann, denn durch mich“. Nun, das heißt natürlich nichts anderes als zur Bibel zu gehen, die Christus in schriftlicher Form ist.

So heißt es in Matthäus 4, Vers 4: „... Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes hervorgeht“. Jedes Wort! Wie stehts DAMIT? Nun, ES MUSS Christus in der Schriftform sein, wenn wir JEDES Wort befolgen sollen! Und das bedeutet das Alte und das Neue Testament, und das kann man auf vielfältige Weise BEWEISEN. Das kann man wirklich! Wenn Sie z.B. nur Matthäus 4, Vers 4 ansehen, so ist das ein Zitat aus dem Alten Testament – aus 5. Mose 8, Vers 3.

Gott sagt uns, dass wir nach jedem Wort LEBEN müssen. Wer tut das? Wer BEMÜHT sich wirklich, das zu tun? Nun, wir sündigen alle, wir sind alle Sünder, und wir schwanken von Zeit zu Zeit, aber wir müssen uns schnell aufrufen und weitermachen und das Problem korrigieren, und dann ist alles in Ordnung. Wir können nicht auf diese böse Weise leben, unser sündiges Leben, denn dann wird Gott NICHT mit uns arbeiten.

In Johannes 17, Vers 17 heißt es: „Heilige sie durch die Wahrheit: dein Wort ist Wahrheit“ (Elberfelder Bibel). Jeder scheint die Wahrheit zu suchen, aber DAS IST die Wahrheit. Die Menschen wissen nicht, was die Wahrheit ist! NIEMAND weiß, was die Wahrheit ist, außer er geht zu Gott. Sie wissen es einfach nicht! Und Er sagt, *ich werde sie heiligen. Ich werde sie für Mein Werk und für die Verbreitung Meiner Botschaft aussondern, damit sie die Wahrheit lehren, wenn sie die Wahrheit GLAUBEN*. Diese Wahrheit ist Ihre Bibel, sie ist Christus in Schriftform. Christus hat uns ein perfektes Beispiel gegeben (1. Petrus 2, Vers 21) und Er sagt, *dass wir jetzt diesem Beispiel FOLGEN müssen, und das wird sehr tiefgreifende Veränderungen in unseren Leben bewirken*.

Beachten Sie Hebräer 1, Verse 1 und 2, dort heißt es: „Nachdem Gott vorzeiten vielfach und auf vielerlei Weise geredet hat zu den Vätern durch die Propheten, ...“ Gott war also immer da und hat zu Israel gesprochen, und Er wollte, dass sie nach dem Wort leben und der Welt ein Beispiel geben und der Welt zeigen, WIE man Gott gehorcht und wie Er sie segnen würde.

Heute gibt Er uns Seinen Heiligen Geist und spricht durch die Bibel, und wir verstehen sie geistlich. Zur Zeit des Alten Testaments hatten sie NICHT Gottes Heiligen Geist, und sie konnten die Bibel geistlich nicht verstehen, nur bis zu einem gewissen fleischlichen Grad.

Gott muss uns dies offenbaren, aber beachten Sie, dass es in Vers 2 heißt, dass Gott „in diesen letzten Tagen zu uns geredet hat durch den Sohn, den Er eingesetzt hat zum Erben über alles, durch den er auch die Welt gemacht hat.“ Er hat die Welt gemacht! Er hat alles geschaffen! Und Er ist heute hier und SPRICHT, ER SPRICHT ZU UNS, Er sagt: WENN wir auf Ihn hören werden. Wenn wir Ihm zuhören wollen. Aber wussten Sie, dass diese Welt grundsätzlich das Wort Gottes missachtet und VERSCHMÄHT? Das ist die Lebensweise der meisten Menschen. Und doch ist hier der Erbe des UNIVERSUMS, und Er wird uns tatsächlich mit Ihm über dieses Universum herrschen lassen, besonders diejenigen, die heute Sein Werk tun und Seine Botschaft heute verbreiten, diese Erstlingsfrüchte, sie werden mit Ihm auf dem Thron Davids sitzen und diese Botschaft und diese Lebensweise in das Universum hinaus tragen, nachdem sie zunächst dieser Welt im Millennium, in dieser eintausendjährigen Periode, gegeben wurde. Es geht einfach immer weiter und weiter, für immer.

Aber Gott SPRICHT ZU UNS! Stellen Sie sich das vor! Dieser große Gott, der diese GANZE Welt und den Menschen und seinen Verstand und all das geschaffen hat, Er SPRICHT ZU UNS! Welch kostbaren WERT sollte das haben! Es ist ein WERTVOLLER SCHATZ! Gott spricht durch die Bibel! Und das inspiriert uns wirklich, durch den Heiligen Geist zu verstehen.

Wir haben einen Bibelfernlehrgang, und wir senden Ihnen gerne Lektion 15 zu, die wird Ihnen all dies erklären, und ich hoffe, dass Sie dies bestellen werden, weil ich Ihnen versichern kann, dass es nichts Vergleichbares wie diesen Bibelfernlehrgang gibt. Aber wenn Sie Ihre Bibel WIRKLICH verstehen wollen, haben wir diesen Bibelfernlehrgang mit 36 Lektionen, der Ihnen die Bibel erklären wird, und wenn Sie sich an das halten, was die Bibel sagt und was in diesem Fernlehrgang gelehrt wird, werden Sie nicht getäuscht werden, das kann ich Ihnen sagen. Sie werden NICHT getäuscht werden.

In Johannes 3 Vers 29 spricht es von der Braut und dem Bräutigam. Die Menschen, die heute herausgerufen werden, werden mit der Braut Christi verglichen! Er ist der Bräutigam, und diese Leute werden Seinen Thron mit Ihm TEILEN, so wie der Vater Seinen Thron mit Ihm geteilt hat. Er wird diesen Thron mit uns teilen und uns die Möglichkeit geben, diese Welt zu lehren und diese wunderbare Lebensweise FÜR IMMER in das UNIVERSUM hinaus zu tragen! Das ist das Potential des Menschen, und dies sind die Erstlingsfrüchte.

„Seine Braut hat sich bereit“, heißt es in Offenbarung 19 Vers 7. Wir müssen UNSBEREIT MACHEN! Die Menschen müssen sich bereit machen!

Aber sehen Sie, was Christus uns GIBT, die größtmögliche Belohnung, die Er der Menschheit JEMALS geben wird, wenn wir die Botschaft heute verkünden. Er möchte sehen, was wir heute tun – diese kleine Herde, die Er gebraucht, um Sein Werk auszuführen.

Und Johannes [3, 29] sagt: „...freut sich sehr über die Stimme des Bräutigams.“ Freut sich, aber nicht nur freut sich, sondern freut sich SEHR über die Stimme des Bräutigams. Johannes war dem Zeitpunkt, getötet zu werden, sehr nahe – dennoch freute er sich sehr, und es ist wahr, weil er wusste, dass er nach seinem Tod im nächsten Augenblick seines Lebens in

Gottes Reich sein und den Thron Davids mit Jesus Christus teilen würde. Aber diese STIMME kommt von jenseits der STERNE!

Und Jesus Christus wurde vom Vater ermächtigt, die Menschheit ZUERSCHAFFEN! Und Er gab Sein BLUT für die ganze Menschheit, und das machte es für Ihn möglich, für unsere Sünden an unserer Stelle zu sterben! Denn Er ist GRÖßER als Seine ganze Schöpfung, und Er kann den Preis für die Sünden der Welt bezahlen. Aber lassen Sie mich Ihnen sagen, obwohl im Alten Testament Ziegen und Schafe geopfert wurden, so wird kein Ziegenblut für Ihre Sünden bezahlen können! Es braucht das Blut Gottes, des Gottes im Fleisch, um für diese Sünden zu bezahlen, und das ist es, was Er getan hat.

Wir bereiten uns also auf diese Ehe vor, und das ist einfach die KOSTBARSTE Wahrheit!

Ich möchte Ihnen Jesaja 46, die Verse 9 und 10 vorlesen. Dort heißt es: „Gedenket des Vorigen, wie es von alters her war: *ich bin* Gott, und *sonst keiner* mehr, ein Gott, dem *nichts* gleicht. (10) Ich habe von Anfang an verkündigt, was hernach kommen soll, und vorzeiten, was noch nicht geschehen ist. Ich sage: Was ich beschlossen habe, geschieht, und alles, was ich mir vorgenommen habe, das tue ich.“ Dies ist eine Prophezeiung, und der Prophet Jesaja hat dort einige starke Aussagen gemacht. Er hat Gott zitiert. *Ich bin Gott, und sonst keine! Ich bin Gott dem NICHTS gleicht!* Das kann man beweisen! Wir brauchen nicht VERMUTUNGEN darüber anstellen! Es gibt NIEMANDEN wie Gott! Niemanden!

Von dem Bibelfernlehrgang ist es Lektion 15, die Sie anfordern können: sie ist über das Buch der Bücher – die Heilige Bibel. Sie brauchen aber auch Gottes Heiligen Geist, um sie zu verstehen, und darüber handelt Lektion 11. Und dann gibt es noch Lektion 16: Die Prophetie ist ein Beweis für Gottes Existenz. Sie können alle drei anfordern, wenn Sie sie wollen, einfach diese drei Lektionen anfordern, und wir schicken Ihnen alle drei zu. Sie brauchen die Titel nicht anzugeben, aber Sie BRAUCHEN alle drei, und ich kann Ihnen sagen, Sie werden von diesen kostbaren Lektionen bewegt und aufgewühlt sein! Es gibt nichts Vergleichbares. Und Sie können sehen, was es bedeutet, Gott kennenzulernen, wenn Sie ihn nicht kennen, und ich denke, dass es einfach nichts Vergleichbares zu diesem Fernlehrgang gibt, und ich hoffe, dass Sie diese drei anfordern, oder auch nur diesen einen über die Bibel, Lektion 15, damit Sie den Wert dieses Fernlehrganges erkennen und sehen, wie er Sie wirklich dazu bringen kann, Gott kennenzulernen wie nie zuvor, und dass er Sie davor bewahrt, von dieser Welt getäuscht zu werden.

In 2. Mose 3 und Vers 14, es war Melchisedek, aber Er wurde zu Jesus Christus – Er war der Gott des Alten Testaments – Er sagte: „... ICH BIN DER ICH BIN.“ *Ich bin der Ich bin!*,... der ICH BIN hat mich zu euch gesandt ...“ Mit anderen Worten, das bedeutet, Er wird tun, was Er tun will, wann und wo Er es will. Er wird nicht von Satan, dem Teufel, zurückgehalten, abgeschwächt oder abgesetzt. Er nimmt es mit Satan auf, wann immer Er will. *Ich bin! Ich bin! Ich werde es nach Meinem Willen tun und niemand wird Mich aufhalten, denn ich bin hier, um den Willen des Vaters zu tun. Niemand kann Mich aufhalten.*

Und hier in Johannes 1, Vers 29 – ich zitiere nur kurz mit meinen eigenen Worten: „... Siehe, das Lamm Gottes...“.

Und in Vers 36 dann die Wiederholung „...Siehe das ist Gottes Lamm!“ Das ‚Lamm Gottes‘ – was bedeutet das? Im Alten Testament oder in der Hebräischen Bibel wurde zum Passah ein Lamm geopfert. Aber JETZT, im Neuen Testament, war dieses ALTTESTAMENTLICHE Lamm geistlich gesehen nur ein Vorläufer von bzw. ein Sinnbild für Jesus Christus, der sich für uns geopfert hat. „Siehe das ist Gottes Lamm.“ Er kam auf diese Erde, um Seine Kirche zu bauen. Das war einer der Gründe. Er wollte Seine Kirche bauen und ihr ALLE diese wertvollen Wahrheiten GEISTLICH vor Augen führen. Was für ein wunderbarer Segen das ist, wenn wir es nutzen.

Und dann Vers 41 – als Jesus dorthin kam, waren einige Jünger des Johannes, die sagten: *Wir haben den Messias gefunden!* Das war das größte Ereignis, das sich jemals bis zu diesem Zeitpunkt ereignet hatte. *Dies ist der prophezeite Messias!* Aber dennoch, wie wir wissen, wurde Er getötet, und wir töteten Ihn, wir ALLE töteten Ihn mit unseren Sünden. Er hat für unsere Sünden bezahlt!

Nun, das ist Jesus Christus in Schriftform, das alles. Nur unser Schöpfer konnte diese Strafe zahlen. Und was ist ein wahrer Christ? Einer, der Christus nachfolgt.

Beachten Sie 2. Timotheus 3, Vers 16: „Denn alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.“ ALLE Schrift! Aber was IST alle Schrift? Es ist das Alte und das Neue Testament, aber das müssen Sie PRÜFEN, und den Beweis dafür bieten wir Ihnen im Fernlehrgang in reichlichem Maße an! Und das Wort „eingegeben“ in diesem Vers bedeutet „Gottes Odem!“ Dieses Wort Gottes, diese Bibel, ist „Gottes Odem!“ Es kam direkt aus Gottes Mund! Die ganze Bibel, jedes einzelne Wort! Nun, es haben sich da ein paar Fehler eingeschlichen, aber die kann man schnell erkennen, wenn man wirklich die Schrift studiert und überprüft, denn die Fehler sind leicht zu entdecken, und wir werden Ihnen sicherlich Literatur geben, die Ihnen das alles beweisen wird. Das Neue Testament bezieht sich etwa 250 Mal auf das Alte Testament! Aber stellen Sie sich nur vor, wie verbindlich dieses Buch ist, wenn es „Gottes Odem“ ist! Wie viele Menschen denken, dass ALLE diese Schriften und das GESAMTE Wort Gottes, das Alte und das Neue Testament, „Gottes Odem“ ist? Viele Christen GLAUBEN nicht einmal an das Alte Testament, aber es ist „Gottes Odem.“ Alle Schrift ist laut Paulus im Timotheus-Brief durch die Inspiration Gottes eingegeben bzw. ist „Gottes Odem“; das ist es, was es bedeutet. Was für ein MACHTVOLLES Buch das ist!

Jesus Christus sprach über Moses und sagte: *Wenn ihr SEINEN Schriften nicht glaubt, glaubt ihr auch Meinen nicht* Und Er sprach über Sodom und Gomorrha. Und Christus sprach im Neuen Testament über Adam und Eva und die Sintflut. Über das ALLES sprach Er. Und etwa 25 Prozent des Neuen Testaments sind aus dem Alten Testament übernommen. Jesus Christus BESTÄTIGT also diese Schriften des Alten Testaments und Er spricht REGELMÄßIG über sie. Er GLAUBTE an das Alte

Testament, und man kann sehen, dass Er es LAUFEND zitiert hat. Als er sagte, dass wir nach jedem Wort Gottes leben sollen, war das ein Zitat aus 5. Mose 8, Vers 3. Nach jedem Wort, sagte Er! Das ist eine wunderbare, wunderbare Wahrheit!

Und Paulus sprach darüber, dass diese Beispiele zu unserer Ermahnung geschrieben wurden, in 1. Korinther 10, Vers 11; Sie können das später lesen.

Wir befinden uns hier in den letzten Zügen dieser menschlichen Zivilisation, und wirBRAUCHEN diese Beispiele. Wir müssen ihnen folgen.

Christus sagte in Johannes 10, dass Seine Schafe Seine Stimme hören. Sie hören Seine Stimme, sieKENNEN Seine Stimme, heißt es in Vers 4. Sie KENNEN Seine Stimme. Und Christus sagte: Ich bin die Tür. Ich bin sie! Ich bin die Tür! Es gibt nur eine Tür, und die ist genau hier in Ihrer Bibel, im Alten und im Neuen Testament.

Und in Vers 10, sagt Er: „...damit sie das Leben und volle Genüge haben sollen.“ „...ich bin gekommen, damit sie das Leben und volle Genüge haben.“

Sehen Sie sich 1. Petrus 2 Vers 21 an. Christus sagte: „Ich hinterlasse euch ein Beispiel“. Ein Beispiel! Und wo hinterlässt Er dieses Beispiel? In der Bibel.

Wir müssen ERKENNEN, dass die Bibel Christus in Schriftform ist, und wenn dies Christus ist, der da spricht, der Schöpfer der Welten und der Schöpfer des Menschen und der Schöpfer des menschlichen Geistes, dann MÜSSEN wir Ihm BEACHTUNG SCHENKEN, oder? Sicherlich können wir alleDEM zustimmen! Trotzdem bin ich sicher, dass nicht alleDARÜBER einig sind, aber wir SOLLTEN es, denn es kommt direkt aus dem Wort. Wenn Sie überprüft haben, dass es Gottes Wort ist, ist das alles, was Sie brauchen.

Es heißt in Jesaja 40, Vers 8: „... das Wort unseres Gottes bleibt ewiglich.“ Auf ewig! Dies ist einUNUMSTÖBLICHES VERSPRECHEN, das Gott uns gibt. Es wird für immer bestehen! Wenn Sie etwas bekommen wollen, das wirklich Bestand hat und auf das Sie vertrauen können, dann ist es dies! Dem müssen Sie folgen, jedem Wort davon, dessen sollten Sie sich bewusst sein.

Aber wie viele Menschen kennen Sie, ehrlich gesagt, wie viele Menschen, die wirklich bestrebt sind, nach jedem Wort, das aus dem Munde Gottes kommt, zu leben? Diese „Odem Gottes“- Botschaft. Wie viele Menschen kennen Sie, die danach streben? Es gibt heute nur eine kleine Herde, die das tut; das ist der GRUND, warum die meisten Menschen nicht danach streben.

Aber welche Segnungen wird es in Ihr Leben bringen, unbeschreiblich in vielerlei Hinsicht für Sie zu diesem Zeitpunkt. Und es wird um ein Vielfaches besser, je weiter Sie gehen.

Matthäus 24, 35: „Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.“ Seine Worte werden nicht vergehen. Warum? Weil diese Bibel CHRISTUS IN SCHRIFTFORM ist und dieses WORT, diese Bibel, dieser Christus in Schriftform, FÜR IMMER bestehen bleibt! NIEMALS wird das vergehen.